



## SACHBEARBEITER (M/W/D) DOPPIK / RECHNUNGSWESEN

Bad Ems | bis E 11 TV-L / A 11 LBesG | unbefristet | Bewerbungsfrist: 28.05.24

Sie sind versiert in der kommunalen Doppik oder im betrieblichen Rechnungswesen und haben Lust auf eine spannende Herausforderung? Dann suchen wir Sie zur Unterstützung bei den vielfältigen Aufgaben im Bereich unserer „Doppikkoordination und -betreuung“ als **Sachbearbeiter (m/w/d)** zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Die rheinland-pfälzischen Kommunen nutzen für ihr Haushalts-, Kassen und Rechnungswesen die „Kommunale Doppik“. Zur einheitlichen Ausgestaltung der Buchungspraxis hat das Land Rheinland-Pfalz beim Statistischen Landesamt die **Doppikkoordination bzw. -betreuung** eingerichtet. Damit wird die Grundlage für eine aussagekräftige Gemeindefinanzstatistik gelegt, die eine unverzichtbare Basis für politisches Handeln auf allen regionalen Ebenen darstellt. Unterstützende Fortbildungsmaßnahmen sind im Rahmen Ihres Einstiegs und zur begleitenden Einarbeitung vorgesehen.

### Ihre künftigen Aufgaben

- Beratung und Betreuung der Kommunen zur Doppik, insbesondere Erarbeitung, Abstimmung und Prüfung zur Umsetzung landeseinheitlicher Buchungsrichtlinien mit den Kommunalen Spitzenverbänden und Kommunalverwaltungen sowie Vertretern des rheinland-pfälzischen Innenministeriums
- Vorbereitung und Durchführung von Informationsveranstaltungen und Workshops zur Unterstützung der Kommunalverwaltungen im Themenbereich
- Pflege und Weiterentwicklung der Internet-Plattform zur Doppikkoordination
- Bearbeitung und Dokumentation von Buchungsanfragen zur Kommunalen Doppik
- Aufbau einer internen Wissens- und Buchungsdatenbank
- Bearbeitung und Auswertung der Kassen- und Jahresrechnungsstatistik zur Ermittlung von Fehlerschwerpunkten

### Ihre Qualifikationen

- Mit Erfolg abgeschlossenes Bachelor- bzw. Diplom-Studium der Fachrichtung Verwaltung bzw. öffentlichen Finanzwirtschaft oder der Betriebswirtschaftslehre **ODER** mit Erfolg abgelegte zweite Angestelltenprüfung
- Idealerweise bringen Sie einschlägige Berufserfahrungen und Kenntnisse im Bereich des doppischen Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen mit
- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- Ausgeprägte konzeptionelle Fähigkeiten verbunden mit der Fähigkeit, komplexe Sachverhalte in Form schriftlicher Ausarbeitungen und Präsentationen umfassend und verständlich darzustellen
- Gutes informationstechnisches Verständnis und sicherer Umgang mit MS-Office
- Organisationsgeschick sowie eine sorgfältige, gründliche und von Eigeninitiative geprägte Arbeitsweise
- Bereitschaft zu Dienstreisen

### Diese Vorteile bieten wir Ihnen

- Einen sicheren Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- Leistungen nach TV-L (u. a. Jahressonderzahlungen, Zusatzversorgung bei der VBL, 30 Tage Jahresurlaub bei Vollzeit), vermögenswirksame Leistungen
- Individuelle Fortbildungsmöglichkeiten
- Flexible und familienfreundliche Arbeitszeitmodelle durch Gleitzeit, Teilzeitmodelle und die Möglichkeit zum anteiligen Arbeiten im Home-Office
- Gute Erreichbarkeit durch direkte Bahnanbindung

Das Statistische Landesamt Rheinland-Pfalz mit Sitz in Bad Ems ist Ihr Ansprechpartner rund um die Statistik: Als Informationsdienstleister stellen wir der Öffentlichkeit seit mehr als 70 Jahren Daten und Auswertungen zu den Bereichen Gesellschaft, Wirtschaft und Umwelt für Rheinland-Pfalz zur Verfügung.

### Ihre Bewerbung

Bitte bewerben Sie sich mit aussagekräftigen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) online unter [www.statistik.rlp.de](http://www.statistik.rlp.de) (Rubrik: Service/Stellenangebote) bis zum **28.Mai 2024**.

Bei Fragen stehen Ihnen Frau Richter (Sachbearbeiterin Personalgewinnung, 02603 / 71 3358) und Herr Elz (Referatsleiter, 02603 / 71 1550) zur Verfügung.

Die **Stelle ist unbefristet**. Die Eingruppierung erfolgt je nach Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen **bis A 11 LBesG bzw. nach Entgeltgruppe 11 TV-L** (Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder). Darüber hinaus werden die üblichen sozialen Leistungen des öffentlichen Dienstes gewährt.

### Weitere Informationen

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass aus organisatorischen Gründen Bewerbungen in Papierform oder per E-Mail nicht angenommen werden können. Sämtliche Nachweise müssen bis zum Ende der Bewerbungsfrist vorliegen.

Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 des Landesgleichstellungsgesetzes berücksichtigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Im Rahmen des Frauenförderprogramms der Landesregierung streben wir eine Erhöhung des Frauenanteils an und sind daher an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.